



Friedenstein
Stiftung
Gotha

Pressemitteilung 19-24, 25. März 2024

Mehr Zeit, um kreativ zu sein: Abgabefrist für „Eva-Maria-Dicken-Preis“ verlängert

Neuer Abgabetermin: 8. April 2024

Die Osterferien haben begonnen: Der Kopf ist frei, Muße für Kreativität ist da. Um Kindern und Jugendlichen mehr Zeit für ihre Kunstwerke einzuräumen, wurde die Abgabefrist für den „Eva-Maria-Dicken-Preis 2024“ verlängert. Noch bis zum 8. April haben junge Künstler aus ganz Thüringen die Möglichkeit, ihren Wettbewerbsbeitrag einzureichen.

Das Thema des „Eva-Maria-Dicken-Preises für Kinder- und Jugendkunst“ lautet in diesem Jahr „Erde an Mensch: ‚Wie geht es mit uns weiter?‘“. Wie die Teilnehmer*innen das Thema künstlerisch umsetzen, bleibt ihnen selbst überlassen. Zugelassen sind Werke von Einzelpersonen und Gruppenarbeiten, die außerhalb des Unterrichtes, in Jugendkunstschulen bzw. unter freier Trägerschaft oder an Schulen angefertigt wurden. Collage, Assemblage oder Fotokunst, Comic, Graphic Novel oder Stop Motion, Malerei, Zeichnung oder Plastik, Performance, Urban Art oder Medienkunst aus Video, Sound und Licht – bei der Wahl von Technik und Materialien sind keine Grenzen gesetzt.

Angelehnt ist das Thema an die diesjährige Jahreshauptausstellung der Stiftung: „S.O.S. Grünes Herz! Unsere Natur im Wandel.“ Die Teilnehmer*innen sind dazu aufgerufen sich künstlerisch mit den Veränderungen der Umwelt, die meist durch den Menschen bedingt sind, auseinanderzusetzen. Josephine Doege, die den Eva-Maria-Dicken-Preis betreut, sagt: „Wir und die Erde: Wie geht diese gemeinsame Geschichte weiter? Ob aufrüttelnde Visionen oder eine ideale Welt – mögliche Zukunftsszenarien sind so vielfältig wie die Mittel der Kunst selbst. Welche hast Du?“

Die Einreichungen werden von einer Jury und einem Kurator*innen-Team begutachtet und prämiert. Neu in diesem Jahr: 2024 sind erstmals Jugendjürs eingebunden, die eine Vorauswahl der Werke treffen.

Die Auszeichnungen werden in zwei unterschiedlichen Altersklassen vergeben: 12- bis 15-Jährige (1. Preis: 300 Euro, 2. Preis: 200 Euro, 3. Preis: 100 Euro) und 16- bis 19-Jährige (1. Preis: 400 Euro, 2. Preis: 300 Euro, 3. Preis: 200 Euro). Zusätzlich gibt es einen Publikumspreis, der mit 300 Euro dotiert ist und die Teilnahme an einem Workshop an einer Jugendkunstschule beinhaltet. Ausgewählte Einreichungen werden vom 16. Juni bis zum 22. September 2024 im Herzoglichen Museum in

Gotha ausgestellt. Die Preisverleihung findet am 16. Juni um 11 Uhr im Herzoglichen Museum statt.

Der Wettbewerb richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen zwölf und 19 Jahren, die in Thüringen wohnen. Seit diesem Jahr können die Arbeiten auch an anderen Orten eingereicht werden: An der Jugendkunstschule Nordhausen e. V., der Christophine Kunstschule Meiningen, der Künstlerischen Abendschule Jena e.V. und bei „Virtuosen und Schmierfinken e.V. – Verein für kulturelle Bildung in Gera“ können die Kunstwerke abgegeben werden. Die Stiftung Schloss Friedenstein Gotha nimmt die Werke an der Kasse im Herzoglichen Museum entgegen. Digitale Werke können eingereicht werden unter: sekretariat@stiftung-friedenstein.de

Der Eva-Maria-Dicken-Preis ist mittlerweile über Gotha hinausgewachsen und hat sich zu einem thüringenweiten Wettbewerb gemauert: Bereits zum 13. Mal wird der Wettbewerb vom Freundeskreis Kunstsammlungen Schloss Friedenstein e.V. und von der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha ausgelobt. Seit dem vergangenen Jahr wird der Wettbewerb in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Jugendkunstschulen Thüringen e.V. durchgeführt. Dank dieser Zusammenarbeit entstand die Neukonzeption, welche den Workshop als zusätzlichen Publikumspreis, die Jugendjurs und die weiteren Abgabeorte beinhaltet.

Stifter des Preises ist Familie Dicken aus Wuppertal. Im Jahr 2011 entschloss sich die Familie, im Rahmen einer Zuwendungsvereinbarung für den Freundeskreis Kunstsammlungen Schloss Friedenstein Gotha e.V. und mit Unterstützung der Kreissparkasse Gotha Kapital die Preisgelder zu stiften.

Weitere Informationen, Ansprechpartner*innen sowie das Bewerbungsformular gibt es unter www.dickenpreis.de.

Kontakt zum Team Presse:

Susanne Finne-Hörr

Pressesprecherin

Tel. 03621 8234 501

susanne.finne-hoerr@stiftung-friedenstein.de

Anne Kaestner

Referentin für Neue Medien / stv. Pressesprecherin

Tel. 03621 8234 506

Projekt „Gotha transdigital 2027“

gefördert durch Mittel der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung der Thüringer Staatskanzlei

anne.kaestner@stiftung-friedenstein.de

Friedenstein Stiftung Gotha

Schlossplatz 1

99867 Gotha

www.stiftungfriedenstein.de

www.friedensteine.de

Friedenstein Stiftung Gotha

registriert unter -20b-1222-036- beim Thüringer Innenministerium

Steuernummer: 156/142/06850

Stiftungsratsvorsitzender: Knut Kreuch, Oberbürgermeister der Stadt Gotha

Stiftungsdirektor: Dr. Tobias Pfeifer-Helke